
MONTAGEANLEITUNG FÜR SELBSTBAU-GABIONE MIT SPIRALNAHT

Bitte lesen Sie diese Anleitung einmal ganz durch, bevor Sie die einzelnen Schritte gemäß dieser Anleitung beginnen.

Tragen Sie beim Zusammenbau Schutzhandschuhe und Schutzbrillen. Treffen Sie die erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen.

Metalldrähte können spitz und scharfkantig sein. Achten Sie darauf, dass spitze Drahtenden nicht aus der Korbkonstruktion herausragen.

1.

Tragfähige ebene Aufstandsfläche nach statischen Erfordernissen herstellen

Damit sich die Körbe nicht verbiegen können, müssen die Bodenmatten auf gleichmäßig tragendem Grund aufliegen (falls nötig, Rollierung oder Magerbeton einbringen).

Hinweis: Bitte beachten Sie bei der Herstellung des Planums die Wandneigung.

2.

Einzelteile des Systems

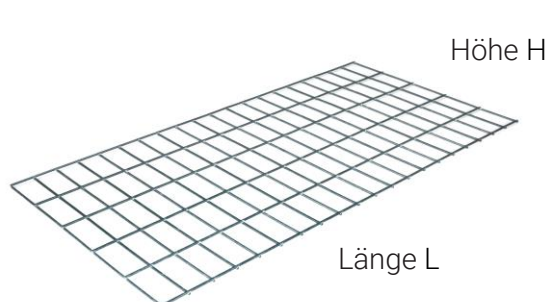


Bild: Matte, Maschenweite 5x10 cm

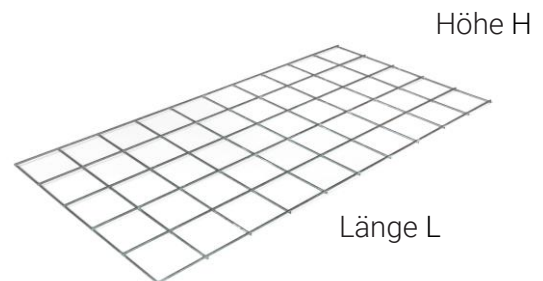


Bild: Matte, Maschenweite 10x10 cm



Bild: Spiraldraht für Selbstbau-Gabione

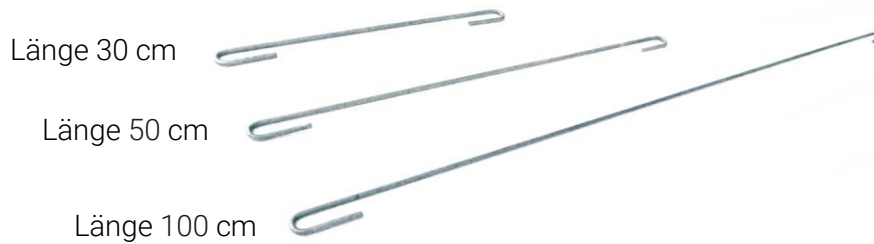
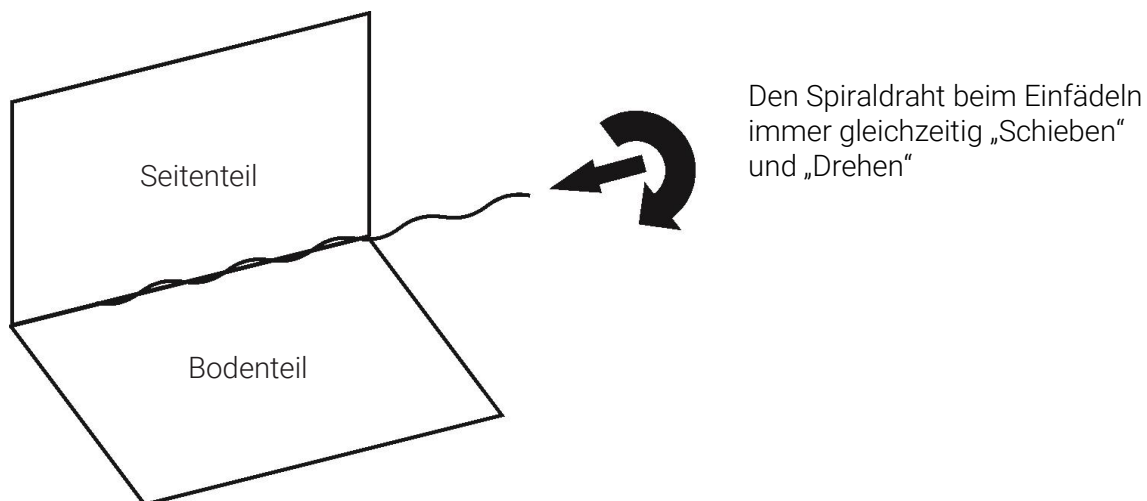


Bild: Distanzhalter zur Versteifung des Korbes

3.

Verbinden der Bodenmatte mit den Seitenteilen



Regel 1:

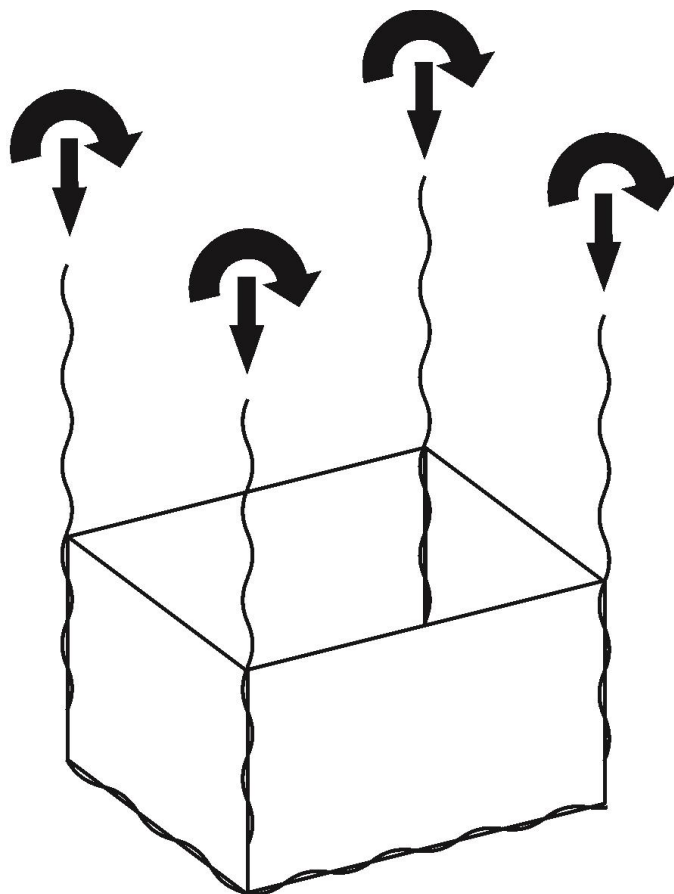
Die vertikal (von oben nach unten) verlaufenden Drähte der Matten müssen sich immer an der Korbaußenseite befinden.

Regel 2:

Die Seitenteile müssen immer stehend mit der Bodenmatte verbunden werden, damit die Matten genau zusammenpassen.

4.

Verbinden der Seitenteile



Den Spiraldraht beim Einfädeln immer gleichzeitig „Schieben“ und „Drehen“

Hinweis:

Die Spiraldrähte haben generell eine Länge von 1,0 m – d.h. gegebenenfalls müssen die Spiraldrähte mit einem Bolzenschneider auf die gewünschte Länge gekürzt werden. Der Verschnitt muss bei den weiteren Verbindungen verwendet werden.

Monolithischer Aufbau:

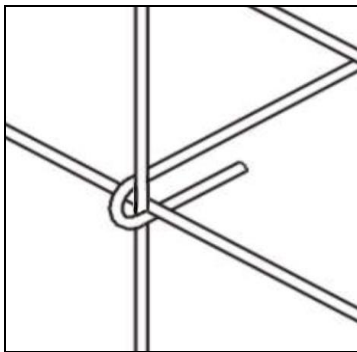
Achten Sie vor dem Einschieben der Spiraldrähte darauf, dass alle notwendigen weiteren Gittermatten der benachbarten Körbe miteingeschlossen werden.

Eine genaue Erläuterung finden Sie unter dem Punkt 8 – Monolithischer Aufbau der Körbe

5.

Distanzhalter einhängen

Die Distanzhalter müssen immer diagonal über einem Kreuzungspunkt eingehängt werden.



6.

Einhängepositionen der Distanzhalter

Die Distanzhalter sind **nicht nur** eine Einbauhilfe. Sie haben eine statische Funktion. Achten Sie deshalb auf deren korrekten Einbau.

Wandanfang bzw. am Wandende:

Am Wandanfang bzw. am Wandende müssen die Distanzhalter schräg eingebaut werden, um ein „Ausbauchen“ der Seitenteile zu vermeiden.

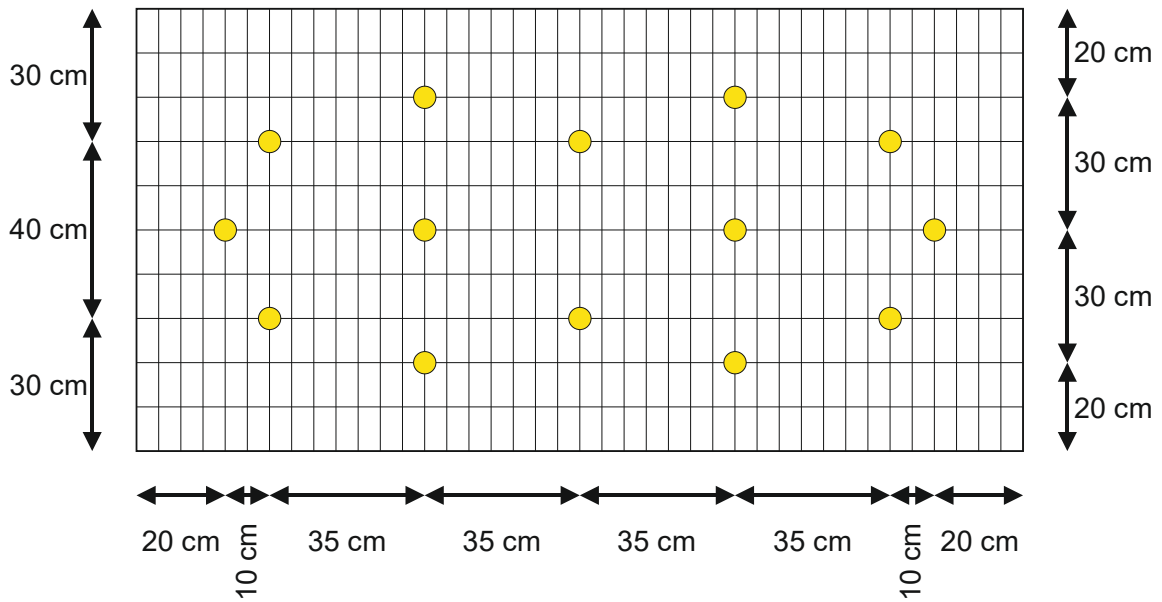


Draufsichten:

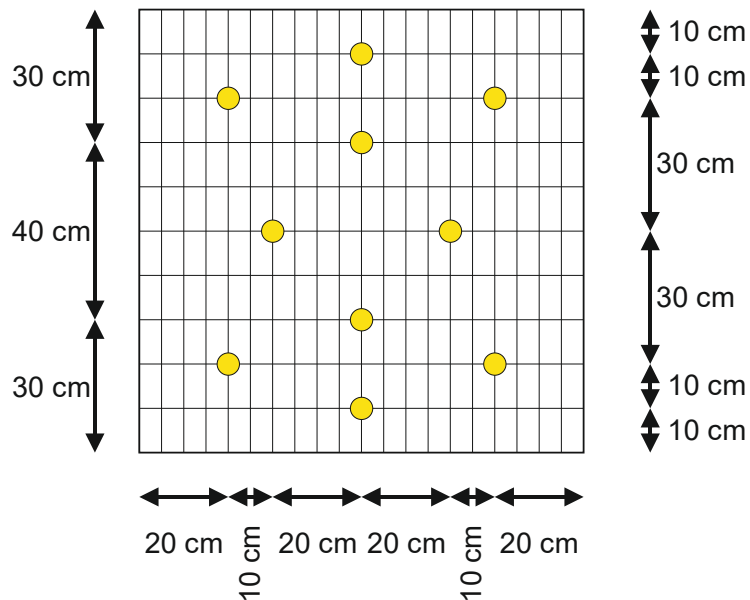


Mittelteil der Wand:

Einhängepositionen der Distanzhalter
bei einem 200 cm langen Korb



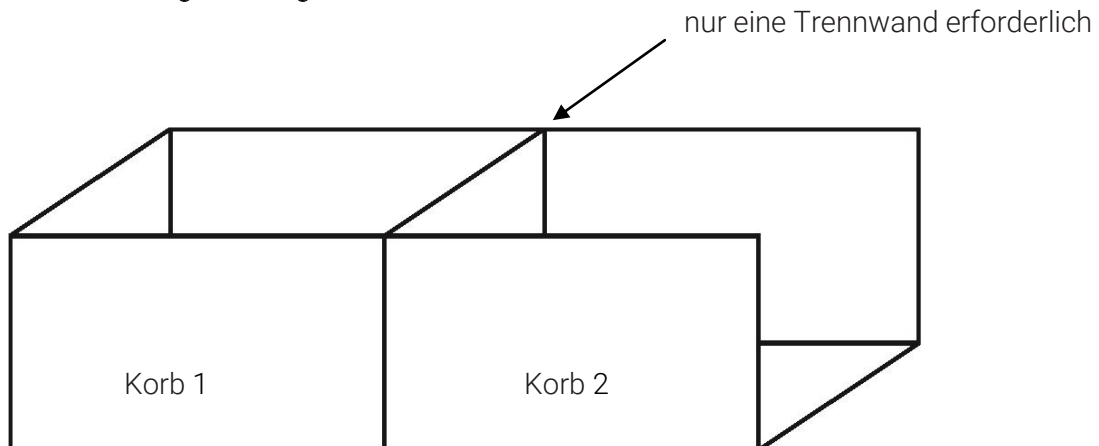
Einhängepositionen der Distanzhalter
bei einem 100 cm langen Korb



7.

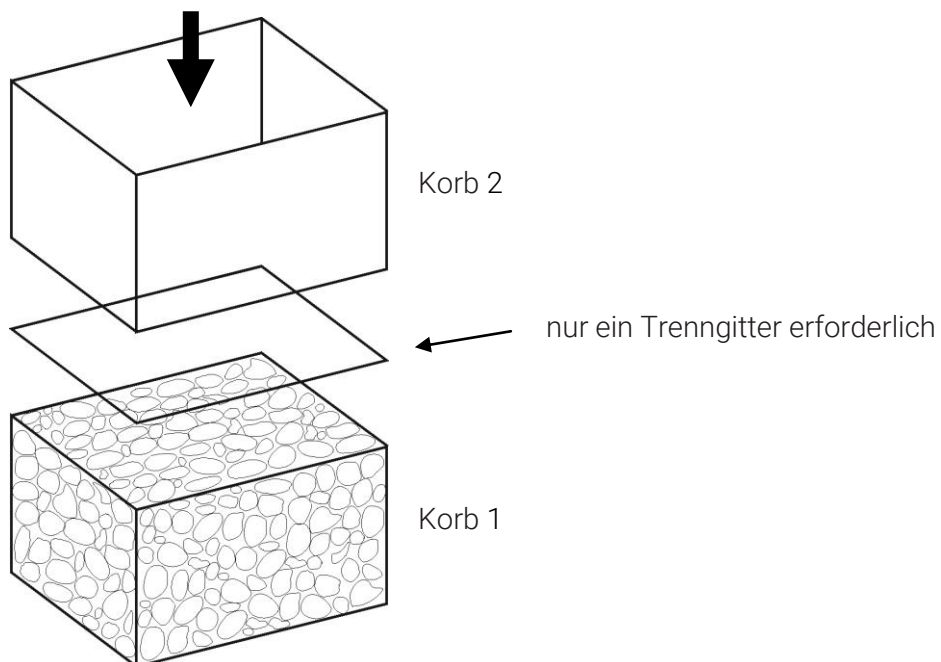
Monolithischer Aufbau der Körbe

Aufbau in Längsrichtung:



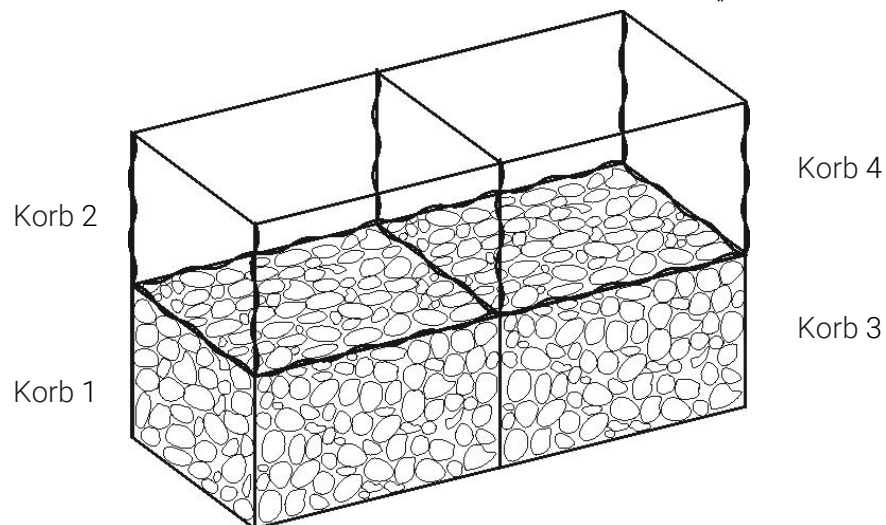
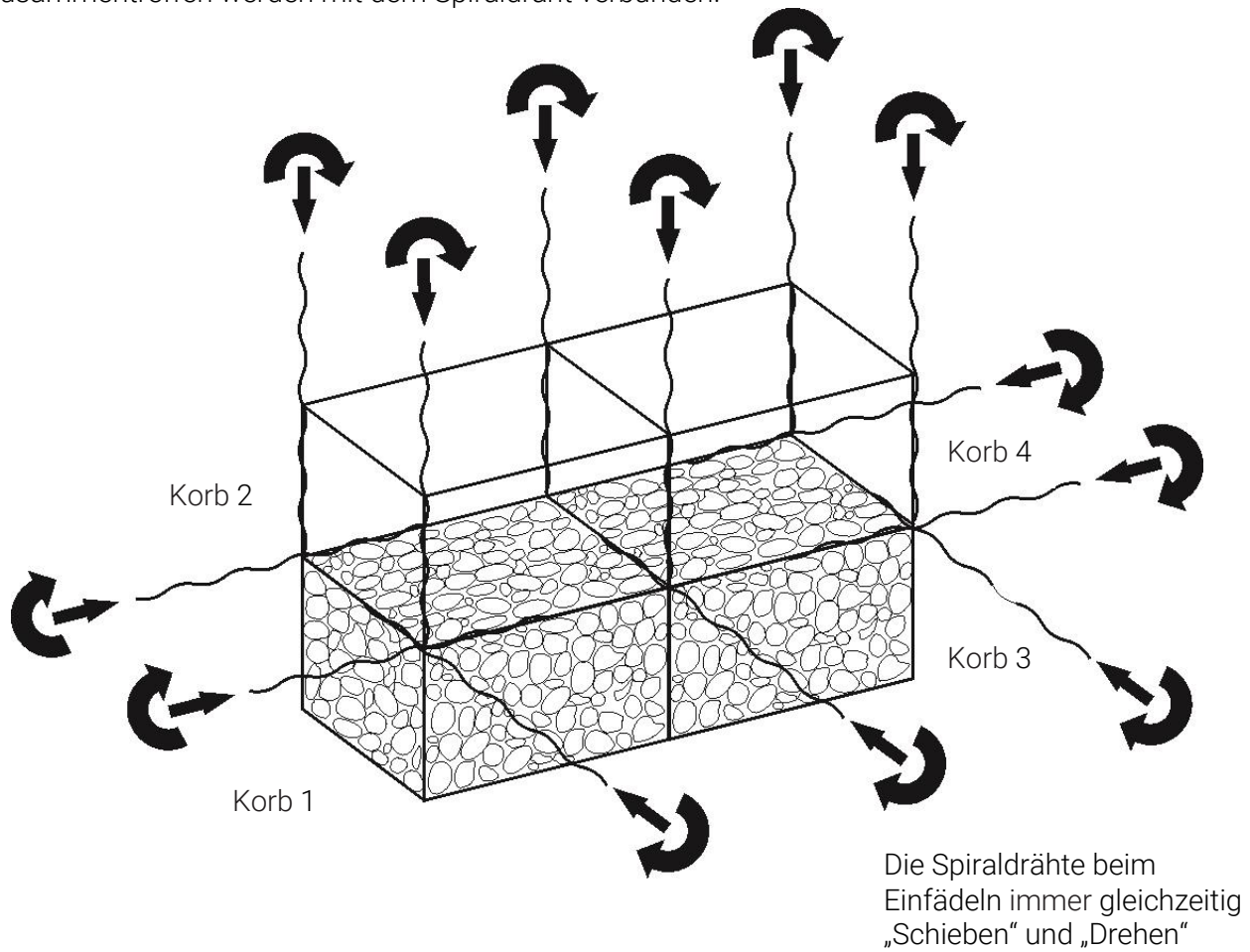
Wenn es die Einbauverhältnisse zulassen, können die leeren Körbe der ganzen Korbreihe selbstverständlich auch auf einmal aufgebaut werden.

Aufbau in der Höhe:



Verbinden der Körbe:

Die Eckverbindungen werden mit nur einem Spiraldraht hergestellt. Alle Matten die zusammentreffen werden mit dem Spiraldraht verbunden.



8.

Befüllen der Gabionen

Die Gabionen müssen mit einem frost- und druckbeständigen Gesteinsmaterial über die gesamte Mauerlänge in hohlraum Schichten befüllt werden. Die Körnung des Füllmaterialies muss größer als die Maschenweite sein.

Das Füllmaterial muss dicht und setzungsfrei geschichtet werden. Die Körbe müssen in allen Ecken vollständig gefüllt sein.

Beim Befüllen der Körbe muss auch darauf geachtet werden, dass sich die Distanzhalter nicht verbiegen und dass sich die Korbwände durch verbogene Distanzhalter nicht verformen. Distanzhalter, die sich beim Befüllen unter der Steinlast verformt haben, müssen deshalb wieder hochgezogen und gerade gebogen werden. Es muss auch darauf geachtet werden, dass das Füllgut unter den Distanzhaltern so eingebracht wird, dass sich dieses beim weiteren Befüllen nicht setzt und auf diese Weise die Distanzhalter verbiegt. Dies ist besonders bei den Eckdistanzhaltern zu beachten. Im Bereich der Eckdistanzhalter und den Ecken des Korbes können sich außerdem Hohlräume bilden die beseitigt werden müssen.

Die Steine müssen genau bis zu den oberen horizontalen Kanten eingebracht werden. Es darf zwischen der Verfüllung, den Zwischenböden und dem Deckel keine Hohlräume geben. Wenn Hohlräume auftreten, würde die darüber liegende Steinlast nicht mehr kraftschlüssig über die Verfüllung abgeleitet werden, sondern den Drahtgitterkorb belasten und diesen ausbauchen.

9.

Einfüllhilfen

Um beim Befüllen der Körbe ein Ausbauchen zu vermeiden, können auf einfache Weise verschiedenste Hilfsmittel eingesetzt werden.

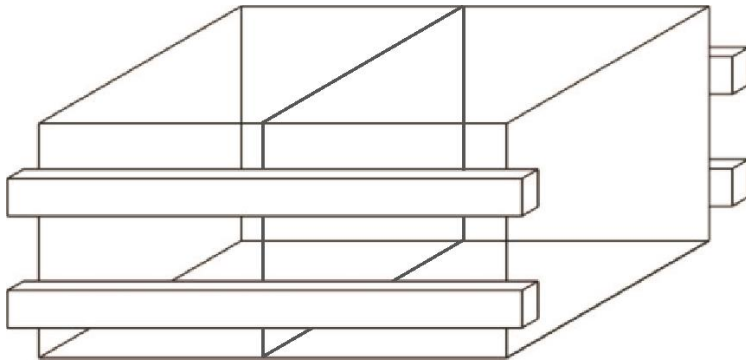


Bild: Kanthölzer

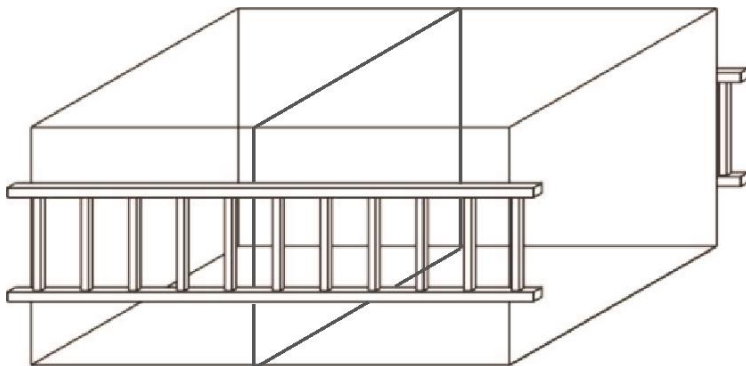
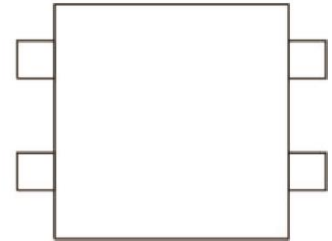
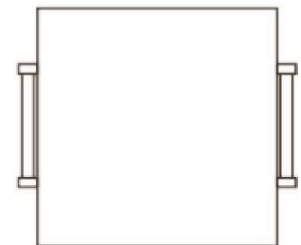


Bild: Aluleiter



Die Einfüllhilfen werden an den Trennwänden und den Distanzhaltern mit Kabelbindern festgezurr und nach dem Befüllen wieder entfernt.

10.

Radienbildung

Innenradius

Beliebig einstellbarer Radius mit der vorderen senkrechten Spiralnaht als Drehgelenk und einer klaffenden Fuge an der Rückseite der Gabionenwand. Die klaffende Fuge nachher mit Steinen auffüllen (Stützmauer).

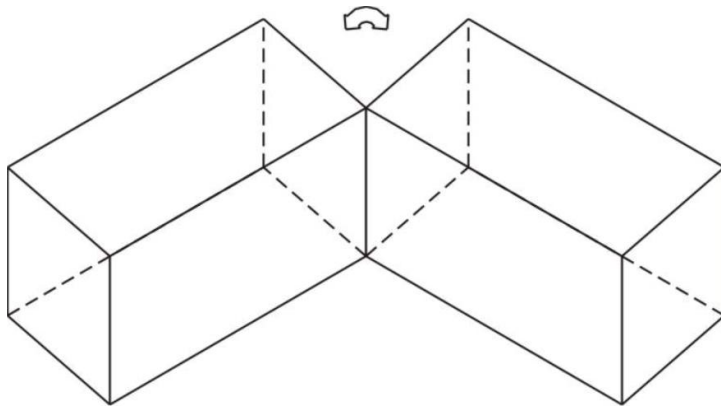


Bild: Gabionen mit Innenradius

Außenradius

Beliebig einstellbarer Radius durch ineinander schieben der Körbe mit der vorderen senkrechten Spiralnaht als Drehgelenk. Je nach Radius die senkrechten hinteren Gittermatten passend zuschneiden und mit dem Spiraldraht verbinden.

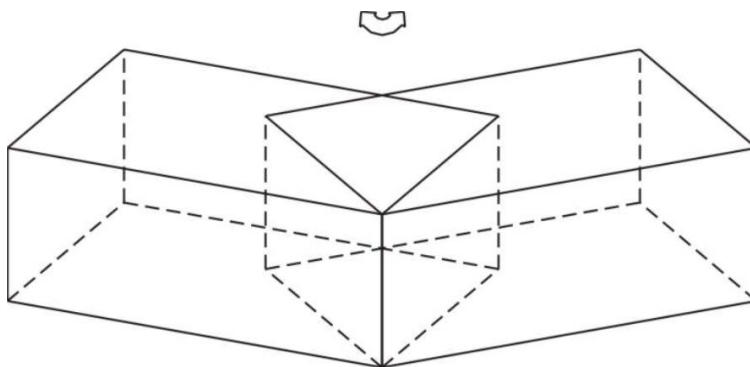
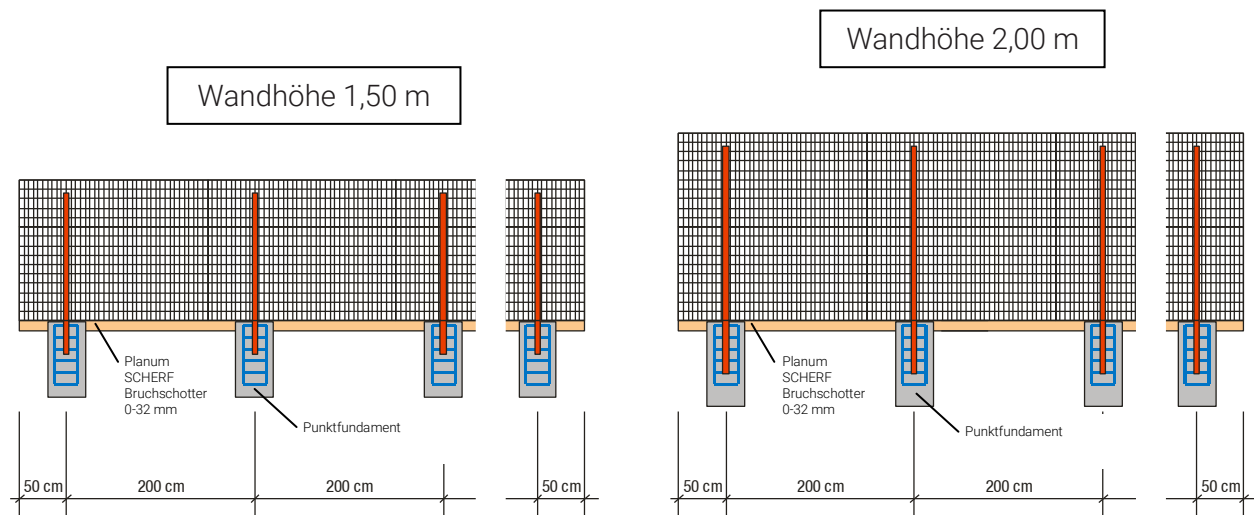
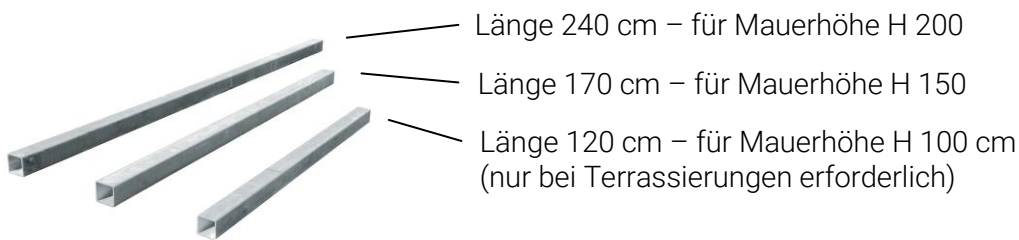


Bild: Gabionen mit Außenradius

11.

Einbau einer Stützkonstruktion bei Mauertiefe 30 cm

Bei der Mauertiefe 30 cm ist über 1 m Höhe der Einbau von Stehern statisch notwendig. Die Steher sind generell mittig in der Gabionenwand zu positionieren und werden rundum mit Steinmaterial umfüllt, sodass diese von außen nicht mehr sichtbar sind.



Steherabstand – generell = 200 cm
Steherabstand zum Wandanfang = max. 50 cm
Steherabstand zum Wandende = max. 50 cm

Anforderung Punktfundamente:
Fundamenttiefe = 80 cm (Frosttiefe)
Fundamentbreite = 40 x 40 cm
Einbringtiefe Steher = 35 cm

Bewehrungskorb = z.B. SCHERF
Bewehrungskorb

Steherabstand – generell = 200 cm
Steherabstand zum Wandanfang = max. 50 cm
Steherabstand zum Wandende = max. 50 cm

Anforderung Punktfundamente:
Fundamenttiefe = 90 cm
Fundamentbreite = 40 x 40 cm
Einbringtiefe Steher = 50 cm

Bewehrungskorb = z.B. SCHERF
Bewehrungskorb

Einzelteile für die verschiedenen Körbe

	Korbgrößen	Gittermatten															Spiral draht	Distanzhalter					
		Länge Abmessungen in cm	Tiefe Abmessungen in cm	Höhe Abmessungen in cm	30 x 30	50 x 30	100 x 30	150 x 30	200 x 30	300 x 30	50 x 50	100 x 50	150 x 50	200 x 50	300 x 50	100 x 100		150 x 100	200 x 100	300 x 100	100	30	50
Tiefe 30 cm	30 x 30 x 30	6																		4			
	50 x 30 x 30	2	4																	5			
	100 x 30 x 30	2		4																7			
	150 x 30 x 30	2			4															9			
	200 x 30 x 30	2				4														11			
	300 x 30 x 30	2					4													15			
	50 x 30 x 50		4						2											6	4		
	100 x 30 x 50		2	2						2										8	5		
	150 x 30 x 50		2		2						2									10	6		
	200 x 30 x 50		2			2						2								12	7		
	300 x 30 x 50		2				2						2							16	9		
	100 x 30 x 100			4											2					10	10		
	150 x 30 x 100			2	2											2				12	12		
	200 x 30 x 100			2		2											2			14	14		
300 x 30 x 100			2			2											2		18	18			
Tiefe 50 cm	50 x 50 x 30		4						2											6			
	100 x 50 x 30		2	2						2										8			
	150 x 50 x 30		2		2						2									10			
	200 x 50 x 30		2			2						2								12			
	300 x 50 x 30		2				2						2							16			
	50 x 50 x 50								6											6	4		
	100 x 50 x 50								2	4										8	5		
	150 x 50 x 50								2		4									10	6		
	200 x 50 x 50								2			4								12	7		
	300 x 50 x 50								2				4							16	9		
	100 x 50 x 100									4					2					10	10		
	150 x 50 x 100									2	2					2				12	12		
200 x 50 x 100									2		2					2			14	14			
300 x 50 x 100									2			2					2		18	18			
Tiefe 100 cm	100 x 100 x 30			4											2					10			
	150 x 100 x 30			2	2											2				12			
	200 x 100 x 30			2		2											2			14			
	300 x 100 x 30			2			2											2		18			
	100 x 100 x 50								4						2					10	4	1	
	150 x 100 x 50								2	2						2				12	4	2	
	200 x 100 x 50								2		2						2			14	4	3	
	300 x 100 x 50								2			2						2		18	4	5	
	100 x 100 x 100														6					12	8	2	
	150 x 100 x 100														2	4				14	8	4	
	200 x 100 x 100														2		4			16	8	6	
	300 x 100 x 100														2			4		20	8	10	

SCHERF GmbH & Co KG, Flattendorf 4, A-8230 Hartberg,
T: +43 3332/63243-0, F: +43 3332/63243-4, office@scherf.at, www.scherf.at